

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Dienstag, 18.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nachts häufig Frost. Im Bergland Schnee mit Glätte. Am Mittwoch im Bergland erneut Schnee und Glätte, in Kammlagen stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Maritim geprägte Polarluft bestimmt das Wetter in Rheinland-Pfalz sowie im Saarland. Dabei sorgt ein kleinräumiges Tiefdruckgebiet welches sich am Mittwoch von der Nordsee in Richtung Ostsee verlagert für nasskaltes, im höheren Bergland auch winterliches Wettergeschehen.

FROST:

In den Nächten zum Mittwoch und zum Donnerstag leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad.

GLÄTTE/SCHNEE:

In der Nacht zum Mittwoch bis Mittwochmittag oberhalb von 400 bis 500 m 1 bis 3 cm, in Staulagen 5 bis 7 cm Neuschnee, damit einhergehende Glätte. Ab dem Nachmittag bis in die Nacht zum Donnerstag oberhalb von 200-400 m erneut Schneefälle mit 1-3 cm, in Hochlagen um 5 cm, in Staulagen lokal bis 8 cm, dabei Glätte.

WIND:

Am Mittwoch ab dem Morgen im Bergland einzelne starke bis stürmische Böen um 55 km/h aus Süd, abends abschwächend.

Vorhersage:

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt. Im Südosten meist niederschlagsfrei, sonst einzelne Regen- und Schneeregenschauer, im Bergland Schnee mit Glättegefahr. Tiefsttemperaturen zwischen +2 und -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland
Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrierende Nässe, Schnee oder Schneematsch

Verbreitung: gebietsweise im Bergland oberhalb 400-500 m.

Besonderheiten: Zeitweise Niederschläge, oberhalb 400-500 m als Schnee.

Dabei hier stellenweise Matsch oder etwas Neuschnee (1 bis 3 cm, in Staulagen bis 5 cm), bei Auflockerungen auch überfrierende Nässe.

Am Mittwoch bedeckt und zeitweise Niederschläge. Im Flachland Regen, ab etwa 400 m Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 2 und 6 Grad, in Hochlagen um 0 Grad. Mäßiger Wind aus südlichen Richtungen, mit frischen, im Bergland mit starken bis stürmischen Böen.

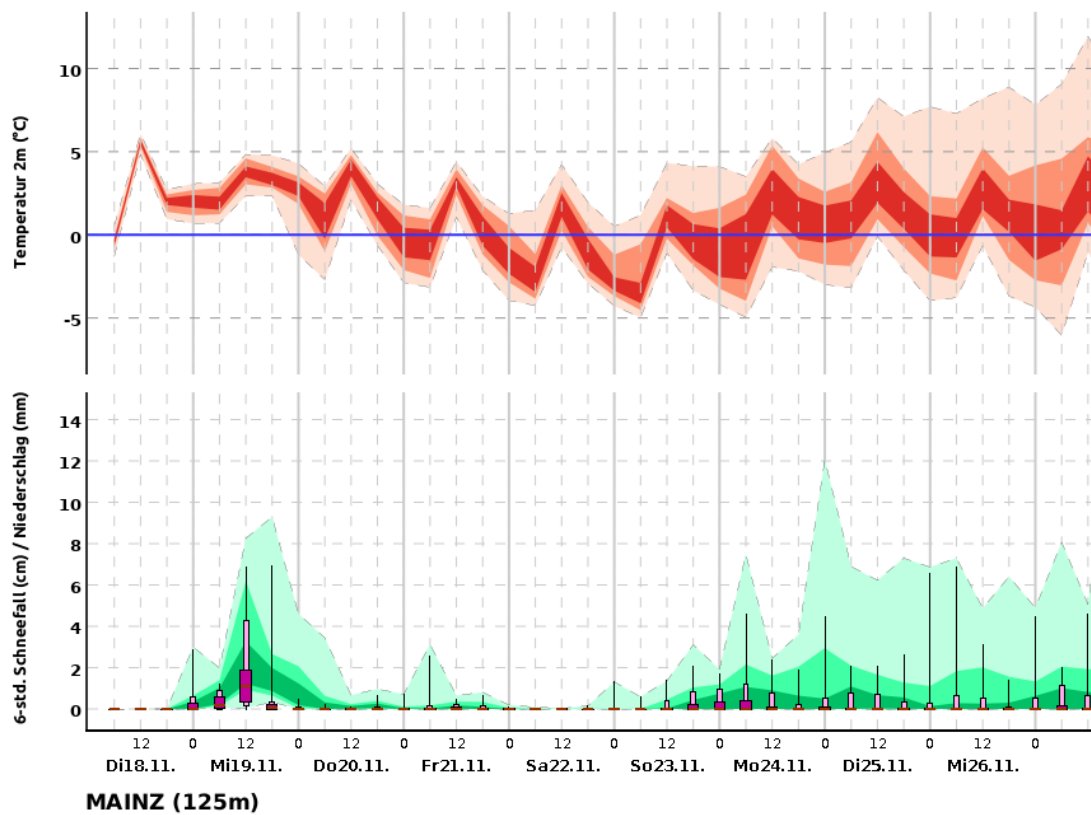
In der Nacht zum Donnerstag dichte Bewölkung, anfangs Regen und Schneeregen, zum Ende der Nacht teils bis in tiefe Lagen Schnee. Verbreitet Glätte. Tiefstwerte +2 bis -2 Grad.

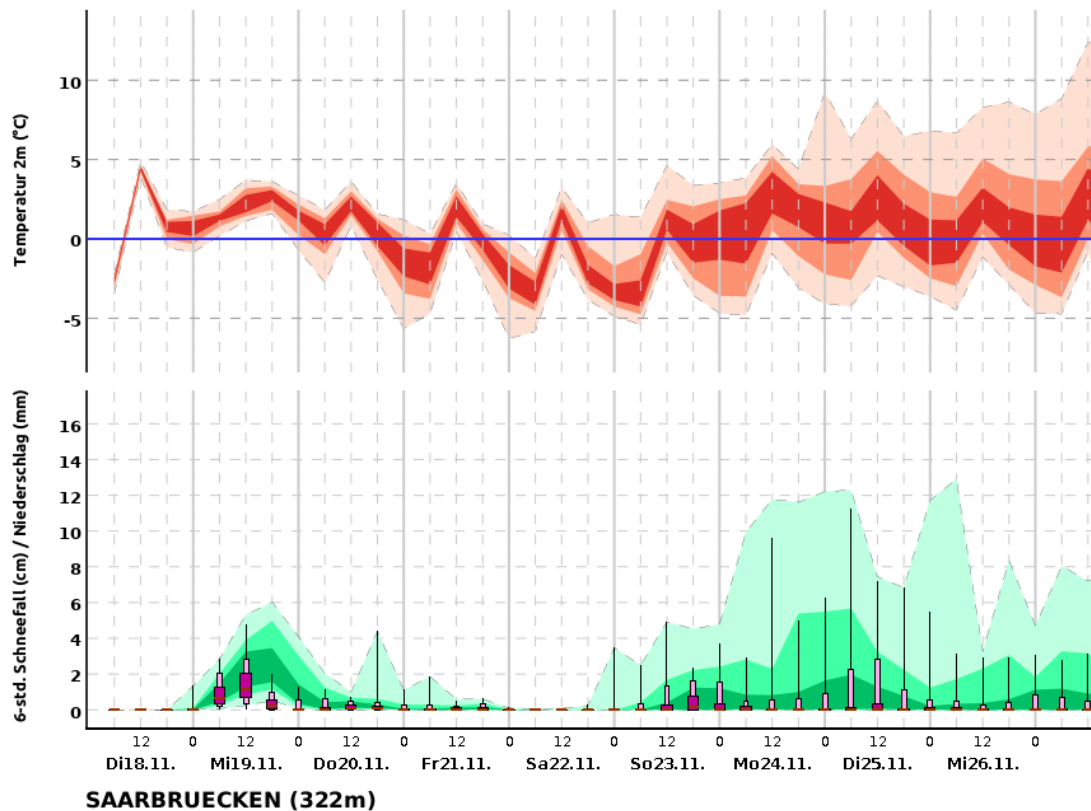
Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt und einzelne Schauer, oberhalb von 300 m als Schnee mit Glätte. Höchstwerte zwischen 1 und 4 Grad, in

Kammlagen der Eifel -1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Northwest.
In der Nacht zum Freitag wechselnd bewölkt und noch vereinzelte Schauer, meist als Schnee. Streckenweise Glätte. Gebietsweise auch niederschlagsfrei. Verbreitet Frost bei Minimumwerten zwischen -1 und -5 Grad.

Am Freitag bei wechselnder Quellbewölkung überwiegend niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 0 und 2 Grad, im höheren Bergland leichter Dauerfrost. Schwacher Wind aus südlicher Richtung.
In der Nacht zum Samstag wolzig oder gering bewölkt. Stellenweise Nebelbildung. Niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -3 und -6 Grad. Örtlich Reifglätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, DB